

Tasman Metals Ltd. meldet Bohr- und Explorationsergebnisse 2011 beim Seltenerdmetall- und Zirconiumprojekt Norra Karr (Schweden)

12.12.2011 | [IRW-Press](#)

Vancouver (Kanada), [Tasman Metals Ltd.](#) (TSX-V: TSM; Frankfurt: T61; NYSE AMEX: TAS) („Tasman“ oder das „Unternehmen“). President und CEO Mark Saxon freut sich, die letzten Ergebnisse des Phase-3-Bohrprogramms 2011 auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Seltenerdmetall- (REE)- und Zirconium- (Zr)-Projekt in Schweden bekannt zu geben und ein Update der Oberflächenexplorationen bereitzustellen, die im Sommer beim Projekt durchgeführt wurden.

Zu den Highlights zählt Folgendes:

- In allen 29 Bohrlöchern des Phase-3-Programms wurde eine Mineralisierung entdeckt.
- An der Oberfläche wurde eine hochgradige Mineralisierung entdeckt.
- Eine zuvor unbekannte REE-Zr-haltige Intrusion wurde fünf Kilometer südlich von Norra Karr entdeckt.
- Es wurden Oberflächenkartierungen und strukturelle geologische Untersuchungen durchgeführt, um das Verständnis für das Projekt zu verbessern.
- Eine unabhängige Ressourcenberechnung gemäß NI 43-101 sowie eine Preliminary Economic Assessment stehen kurz vor dem Abschluss.

In dieser Pressemitteilung werden 16 weitere Bohrlöcher gemeldet. Zehn davon wurden vor kurzem an der Oberfläche gebohrt, die anderen sind Erweiterungen von bestehenden Bohrlöchern, die bei früheren Programmen in einer Mineralisierung endeten. In jedem Bohrloch, das im Rahmen dieses Phase-3-Programms bei Norra Karr gebohrt wurde, wurde eine Mineralisierung durchschnitten. Besonders bemerkenswert ist Bohrloch NKA11042, das an der Oberfläche eine REE-Mineralisierung entdeckte und 36,3 Meter mit einem Gehalt von 0,80 % TREO (Seltenerdmetalloxid) mit 45,1 % HREO und 1,77 % ZrO₂ (Zirconiumoxid) bei 0 Meter durchschnitt. Die HREO-Komponente dieses Abschnitts beinhaltet einen Gehalt von 293 ppm Dy₂O₃ (Dysprosiumoxid) und von 0,25 % Y₂O₃ (Yttriumoxid). Des Weiteren durchschnitt Bohrloch NKA11046 ungewöhnlich hohe Zirconium- und Hafniumgehalte mit 2,27 % Zirconiumoxid auf 50,9 Metern und 386 ppm Hafnium auf 12,1 Metern. Die angegebenen Bohrmächtigkeiten kommen der wahren Mächtigkeit der Mineralisierung nahe.

„Dieser neue umfassende Bohrdatensatz von Norra Karr wird in die aktualisierte Ressource gemäß NI 43-101 integriert werden, die von Pincock, Allen & Holt aus Denver (Colorado) erstellt wird“, sagte Mark Saxon, President und CEO von Tasman. „Das Ressourcen-Update wird in die Preliminary Economic Assessment integriert, die Anfang 2012 veröffentlicht werden soll. Diese neuen Bohrergebnisse sind insofern zufriedenstellend, als sie auch Abschnitte von oberflächennahen Tiefen beinhalten, die wesentlich hochgradiger sind als die bestehende Ressource gemäß NI 43-101. Norra Karr ist ein Seltenerdmetallprojekt von globaler Bedeutung, das das Potenzial aufweist, ein großer und langfristiger Lieferant von Dysprosium und anderen HREEs zu werden – insbesondere für die Automobilindustrie.“

Die besten Ergebnisse der Bohrlöcher 40 bis 49 sowie der Erweiterungen von 04, 05, 06, 19, 24 und 26, die unter Anwendung eines unteren Cutoff-Gehalts von 0,2 % TREO berechnet wurden, lauten wie folgt: http://www.irw-press.com/dokumente/Tasman_121211_Tables.pdf

Zusätzlich zum Bohrprogramm wurden im Sommer bei Norra Karr Oberflächenexplorationen durchgeführt, um ein besseres geologisches Verständnis für das Projekt zu erlangen. Dabei wurden neue Zielgebiete identifiziert und Oberflächenprobennahmetechniken erprobt, die bei Tasmans Explorationsprogrammen in größerem Umfang angewandt werden könnten. Kartierungen und Erkundungen mit einem tragbaren Niton XRF-Gerät lokalisierten eine neue und zuvor unkartierte REE-Zr-haltige Intrusion etwa fünf Kilometer südlich von Norra Karr. Dieses neue Erkundungsgebiet (Barnarp) tritt kaum zu Tage und wird im ersten Quartal 2012 voraussichtlich ein Bohrziel darstellen.

Norra Karr ist im Vergleich zu anderen Projekten, die von Industrieanalysten von Technology Metals Research LLC (www.techmetalsresearch.com) verfolgt werden, von ungewöhnlich hochwertigem HREO

geprägt, dessen Anteil an TREO über 50 % beträgt. Besonders bemerkenswert sind die hochgradigen Ergebnisse von Y₂O₃ (Yttriumoxid), Dy₂O₃ (Dysprosiumoxid) und Tb₂O₃ (Terbiumoxid). Diese Metalle sind in der Beleuchtungs- und Automobilbranche sehr gefragt, und außerhalb von China gibt es nur wenige potenzielle Quellen. Zudem erkennt Technology Metals Research Norra Karr als – gemessen am enthaltenen Metall – viertgrößtes Seltenerdmetallprojekt der westlichen Welt an.

Im Rahmen des Phase-3-Bohrprogramms wurden die Abstände zwischen den Bohrabschnitten bei Norra Karr auf 100 Meter verringert, die Tiefenerweiterung der mineralisierten Intrusionen erprobt und ein zusätzlicher Bohrkern für laufende metallurgische Tests gewonnen. Die mineralisierte Intrusion wurde nun Testbohrungen bis in eine Tiefe von höchstens 298,8 Metern (Bohrloch NKA11040) unterzogen, die in der Intrusion an der Grenze der verfügbaren Bohrstangen endeten. Dieses Bohrloch erweiterte die Tiefe der Intrusion auf über 100 Meter unterhalb der Grenze der aktuellen abgeleiteten Ressource gemäß NI 43-101. Weitere Informationen über das Projekt, einen Ressourcenbericht gemäß NI 43-101 sowie einen vollständigen Datensatz der Standorte der Bohrlöcher und Abschnitte entnehmen Sie bitte der Website des Unternehmens unter <http://www.tasmanmetals.com/s/Norra-Karr.asp>. Die hierin gemeldeten 16 Bohrlöcher sind in Abbildung 1 angegeben.

Die Mineralisierung befindet sich innerhalb der peralkalinen Nephelinsyenitintrusion, die ein 350 mal 1.100 Meter großes Gebiet umfasst, das im Jahr 1906 entdeckt und in weiterer Folge einem Testabbau von Nephelin, Zirconium und Hafnium unterzogen wurde. Bessere Gehalte der Mineralisierung in den Bohrlöchern scheinen mit partiell geschmolzenen oder pegmatitischen Abschnitten innerhalb der Intrusion in Zusammenhang zu stehen. Die jüngsten mineralogischen Arbeiten durch SGS Mineral Services zeigten, dass die REE-haltigen Minerale Zirconsilicate – vor allem Eudialyt und Katapleiiit – sind, die in Schwefelsäure löslich sind. Das Projekt weist geologische Ähnlichkeiten mit Projekten in fortgeschrittenem Stadium bei Strange Lake (Québec) und Dubbo (Australien) auf.

Norra Karr befindet sich im Süden Schwedens, 300 Kilometer südwestlich der Hauptstadt Stockholm, auf einem Land- und Forstwirtschaftsgebiet. Der Standort ist an ein Strom-, Straßen- und Wassernetz angeschlossen, womit ein ganzjähriger Zugang gewährleistet ist, und verfügt über gut ausgebildete lokale Fachkräfte. Einen Überblick über die Infrastruktur und Ressource erhalten Sie in diesem vor kurzem gedrehten 3D-Video unter <http://www.tasmanmetals.com/i/videos/video1/index.html>. Ein vor kurzem geführtes ResourceStockDigest-Interview mit Mark Saxon, CEO von Tasman, kann unter http://resourcestockdigest.com/archives/interview_hold/index.php?&content_id=2453 abgerufen werden.

Über Tasman Metals Ltd.

Tasman Metals Ltd ist ein kanadisches Explorations- und Erschließungsunternehmen, dessen Schwerpunkt auf Seltenerdelemente (REE) in der europäischen Region liegt. Das Unternehmen notiert an der TSX Venture Exchange unter dem Kürzel „TSM“. Der Bedarf nach REE wächst aufgrund der einzigartigen Eigenschaften der Metalle, die sie für umweltverträgliche und Hochtechnologieanwendungen unverzichtbar machen, stetig an. Da über 95% des REE-Angebots aus China stammt, unterstützt die Europäische Union die Förderung von binnenländischen REE-Quellen, um die Sicherheit der Hochtechnologiebranche zu gewährleisten. Da über 95% des REE-Angebots aus China stammt, unterstützt die Europäische Union die Förderung von binnenländischen REE-Quellen, um die Sicherheit der Hochtechnologiebranche zu gewährleisten.

Das unternehmenseigene Projekt Norra Karr in Schweden ist eine der weltweit bedeutendsten HREO-Ressourcen und die einzige NI 43-101-konforme REE-Ressource auf dem europäischen Kontinent. Bei einem Cutoff-Gehalt von 0,4% TREO (gesamte Seltenerdoxide) umfasst die abgeleitete Ressource 60,5 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,54% TREO und 1,72% ZrO₂ (Zirkoniumoxid), wobei die hochwertigeren HREO (schwere Seltenerdoxide) 53,7% der TREO ausmachen. Die Ressource hat im Vergleich zu ebenbürtigen Projekten einen ungewöhnlich niedrigen Anteil an radioaktiven Metallen (weniger als 15 ppm Uran und Thorium).

Für weitere Informationen zu Seltenerdelementen besuchen Sie bitte den Rare Metal Blog unter www.raremetalblog.com oder Resource Stock Digest unter <http://strategicmetalstocks.resourcestockdigest.com/>.

Im Namen des Boards

Mark Saxon
President & CEO

Informationen für Investoren

www.tasmanmetals.com

1305 – 1090 West Georgia St., Vancouver, BC, V6E 3V7
Ansprechpartnerin: Mariana Bermudez +1 (604) 685 9316
Investor Relation Consultants - Mining Interactive
Nick Nicolaas +1 (604) 657 4058
E-Mail: info@tasmanmetals.com

Die von Tasman Metals Ltd. eingereichten Proben wurden mithilfe der ME-MS81 Technik in den Laboren von ALS Chemex Ltd. in Pitea, Schweden sowie Vancouver, Kanada analysiert, wo Doppelproben, Wiederholungen, Leerproben und bekannte Standards im Einklang mit den gängigen Industriepraktiken eingesetzt wurden. Bei Proben, für die die Messung nach ME-MS81 einen Wert außerhalb des Messbereichs ergab, wurde Zirkonium mit der Methode ME-XRF10 bestimmt. Der qualifizierte Sachverständige für die Explorationsprojekte des Unternehmens, Mark Saxon, President und Chief Executive Officer von Tasman sowie Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy und des Australian Institute of Geoscientists, hat den Inhalt dieser Pressemitteilungen überprüft und verifiziert.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange), die American Stock Exchange oder die Frankfurter Börse übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Warnhinweis für U.S. Anleger betreffend Schätzungen von abgeleiteten Ressourcen Diese Pressemitteilung verwendet den Begriff "abgeleitete Mineralressource". Wir weisen US-Anleger darauf hin, dass dieser Begriff von der United States Securities and Exchange Commission (SEC) nicht anerkannt wird. Die Schätzung von abgeleiteten Ressourcen beinhaltet hinsichtlich deren Existenz und wirtschaftlicher Machbarkeit eine deutlich größere Ungewissheit als die Schätzung anderer Ressourcenkategorien. US-Investoren dürfen nicht annehmen, dass Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen existieren, wirtschaftlich abbaubar sind oder zu gemessenen oder angezeigten Mineralressourcen hochgestuft werden.

Vorsorglicher Hinweis: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung könnten „zukunftsgerichtete Aussagen“ gemäß dem U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995 darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen spiegeln die aktuellen Ansichten des Autors hinsichtlich zukünftiger Ereignisse und der finanziellen Performance wider und beinhalten sämtliche Aussagen, die sich nicht auf eine aktuelle oder historische Tatsache beziehen. Solche Aussagen spiegeln die aktuellen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen in Zusammenhang mit bestimmten Faktoren wider, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Wettbewerbsfaktoren, allgemeiner Wirtschaftsbedingungen, Kundenbeziehungen und Beziehungen mit Käufern und strategischen Partnern, Zinsraten, behördlicher Bestimmungen, der Saisonabhängigkeit, technologischer Veränderungen, Änderungen der Industriepraktiken sowie einmaliger Ereignisse. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten Realität werden oder sollten sich Annahmen, die diesen zugrunde liegen, als inkorrekt erweisen, könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die hierin beschrieben werden. Zukunftsgerichtete Aussagen stellen keine Garantie dar und die tatsächlichen Ergebnisse könnten sich aufgrund der bekannten und unbekanntem Ungewissheiten und Risiken in Zusammenhang mit solchen Aussagen erheblich davon unterscheiden. Aktionäre und andere Leser sollten sich nicht auf diese „zukunftsgerichteten Aussagen“ verlassen, da sich diese nur auf das Datum dieser Pressemitteilung beziehen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/32111--Tasman-Metals-Ltd.-meldet-Bohr--und-Explorationsergebnisse-2011-beim-Seltenerdmetall--und-Zirkoniumprojekt-N>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).